



## Newsletter Globales Lernen an der Carl-von-Linné-Schule August 2013



### INHALT

- Auszeichnung „Faire Schule“
- Auszeichnung als UNESCO Dekade-Projekt
- Ökumenischer Förderpreis
- Schuljahresthema
- Was steht nun an?
  - Schulfest
  - Jüdisch oder Deutsch! – Ausstellung
  - Projekttag SAPH
  - U-18-Wahl
  - Klimafrühstück
- Neuigkeiten zum Kontakt CvL-NOUMMEC (Senegal)
- Austausch regional-national
- Außenspiegel



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Sommerferien sind vorbei und ein neues Schuljahr liegt vor uns. Nach den ersten „Eingewöhnungswochen“ geht es nun langsam aber sicher wieder an die inhaltliche Arbeit. Das gilt natürlich auch für den Bereich des Globalen Lernens an der Carl-von-Linné-Schule. Bevor es aber einen Ausblick auf die kommenden Wochen und Monate gibt, soll an dieser Stelle auch ein kurzer Rückblick erfolgen auf alles, was so während der Sommerferien passiert ist.

Viel Spaß bei der Lektüre des ersten Newsletters im Schuljahr 2013-14!!!

### **Auszeichnung als „Faire Schule“**

Als eine der ersten Berliner Schulen überhaupt, wurden wir während der Sommerferien von der Jury des EPIZ (Entwicklungspolitisches Bildungs- und Informationszentrum e.V.) als „Faire Schule“ ausgezeichnet. Damit wird das Engagement vieler Kolleginnen und Kollegen, aber auch der Einsatz vieler Schülerinnen und Schüler insbesondere im vergangenen Schuljahr gewürdigt. In der Begründung der Jury heißt es u.a.:

„[...]Die weiteren Kriterien aus den drei Bereichen der Fairen Schule,

- **Fair zu allen Mitmenschen im schulischen Umfeld (demokratische Schulkultur)**
- **Fair zur Umwelt (Übernahme ökologischer Verantwortung)**
- **und Fair zu Menschen rund um den Globus (Übernahme globaler Verantwortung – gewählter Schwerpunkt)**

wurden in unseren Augen äußerst zufriedenstellend erfüllt.

**Die Schule beschäftigt sich bereits seit einigen Jahren mit dem Globalen Lernen und hat sich im letzten Jahr systematisch auf die Auszeichnung zur Fairen Schule vorbereitet. Dies zeigt sich unter anderem darin, dass das Schuljahresthema 2012/2013 Faire Schule lautete. Dadurch war das Thema Fairness das gesamte Schuljahr präsent und konnte in vielerlei Hinsicht aufgegriffen werden.[...]**“



Die Auszeichnungsveranstaltung wird dann auch in einem würdigen Rahmen innerhalb des Schulfestes stattfinden, so dass auch VertreterInnen aus Politik, Verwaltung und Medien diesen gemeinsamen Erfolg der Schulgemeinschaft wahrnehmen können.

### Auszeichnung als Projekt der Weltdekade der Vereinten Nationen –

#### Bildung für nachhaltige Entwicklung



Wie bereits im letzten Newsletter erwähnt, wurde die Carl-von-Linné-Schule auch als Dekadeprojekt im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Bei der Auszeichnungsveranstaltung am 09. August 2013 in Hamburg wurden insbesondere die vielfältigen Themen im Unterricht sowie die Verankerung des Curriculums „Lernen in globalen Zusammenhängen“ im Sekundarstufenbereich hervorgehoben. Stellvertretend für die Schule nahmen Bianka Thom, Lars Böhme und auch Dr. Gisela Führung von ASET e.V. die Auszeichnung entgegen.

Weitere Informationen zur Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie zur Auszeichnungsveranstaltung sind unter folgenden Adressen abrufbar:

<http://www.bne-portal.de/was-ist-bne/>

<http://www.dekade.org/datenbank/index.php?d=g&gType=11&gid=2237&hLite=>

<http://linne-schule.dyndns.org/joomla/index.php/globales-lernen>

### Zweiter Platz beim ökumenischen Förderpreis

Über die Ferien erreichte uns auch die Nachricht, dass die Zusammenarbeit zwischen der Klasse 6a der Carl-von-Linné-Schule und dem NOUMMEC in Ziguinchor im südlichen Senegal mit dem zweiten Platz beim **3. Ökumenischen Förderpreis „Eine Welt“** ausgezeichnet wurde.

Allen Beteiligten an dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch!!!

Weitere Infos unter [www.katholischer-fonds.de](http://www.katholischer-fonds.de)

### Schuljahresthema

Da das letztjährige Schuljahresthema „Faire Schule“ ja quasi bis zur Auszeichnungsveranstaltung beim Schulfest in die Verlängerung gegangen ist, wird es jetzt wirklich ernst. Wie soll unser neues Thema heißen???

Bitte besprecht nochmals mit euren Klassen mögliche Interessen. Bislang liegen vier Themenvorschläge vor, die noch etwas ausformuliert werden müssten. Diese Themen wären: „Energie“, „Der Baum“, „Die Stadt“, „Inklusive Schule“. Auch wer keinen neuen Vorschlag einbringt, kann sich gerne Gedanken machen über die Ausformulierung der vorhandenen Vorschläge.

Spätestens im September sollen dann alle Schulgremien über das neue Jahresthema beraten und abgestimmt haben, so dass die inhaltliche Arbeit starten kann.





## Was steht nun an?

### Schulfest 29. August 2013

Das kommende Schulfest sorgt in der Schule schon für viel Aufregung. Vieles wird geplant und organisiert. Auch für den Bereich des Globalen Lernens ist das Schulfest wieder eine Gelegenheit Projekte und Aktivitäten vorzustellen.

Neben dem Höhepunkt der Auszeichnung als „Faire Schule“ wird es im Anschluss einen kleinen Rundgang zum Thema Globales Lernen an der Carl-von-Linné-Schule geben. Dabei werden neben der Lernwerkstatt und dem Globalen Klassenzimmer auch Stände von verschiedenen Klassen vorgestellt, welche Themen wie Kinderrechte, Fairer Handel (Fair-Trade) und unsere Partner in Ziguinchor vorstellen. Weitere Stände sind in Planung bzw. angefragt.

Wer also Lust und Zeit hat und nicht sowieso in der Schule ist, ist herzlich willkommen am 29. August 2013 ab 10.00 Uhr in der Carl-von-Linné-Schule mit uns zu feiern.

### JÜDISCH oder DEUTSCH! - zwei Lichtenberger Paare unter dem Verdikt der NS-Rassentrennung

Globales Lernen bedeutet auch immer die eigene Perspektive im historischen Kontext zu sehen und zu überprüfen.

Aus diesem Grund sei an dieser Stelle auf die aktuelle Ausstellung in unserer Schule (Raum 003) mit dem Titel: **JÜDISCH oder DEUTSCH ! - zwei Lichtenberger Paare unter dem Verdikt der NS-Rassentrennung** hingewiesen. Dabei handelt es sich um Stellwände des Stadtmuseums Lichtenberg. Nach Rücksprache ist es auch möglich, dass eine Mitarbeiterin des Museums in die Schule kommt und mit den SchülerInnen diese Ausstellung bespricht. Aktuell ist vorgesehen, dass alle 10. Klassen des Sekundarstufenbereiches diese Ausstellung besuchen. In der Ausstellungsbeschreibung heißt es:

**Die Ausstellung „JÜDISCH oder DEUTSCH ! - zwei Lichtenberger Paare unter dem Verdikt der NS-Rassentrennung“ wird am 27. Januar 2013 aus Anlass des Internationalen Gedenktages für die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz im Museum Lichtenberg eröffnet.**

**Vorgestellt werden das Arztehepaar Dr. Toni und Dr. Friedrich Jacobs sowie das Schicksal von Hildegard Kroll und Arthur Falck. Beiden Paaren ist gemein, dass sie in einer sogenannten "Mischehe oder - Verbindung" lebten. Mit ihrer „rassischen Reinheitslehre“ griffen die Nationalsozialisten in die privat wie sozial entstehende und gelebte Vielfalt ein. Sie zerstörten mit ihrer Ideologie und Rechtsprechung Leben und Lebensweise moderner, weltoffener oder einfach nach persönlichem Glück strebender Menschen.**

Wer diese Ausstellung sehen möchte oder sie in den Unterricht einbauen möchte, melde sich bitte bei Frank Bühling.

Passend zu dieser Ausstellung werden die 10. Klassen Anfang September erneut die Mahn- und Gedenkstätte Sachsenhausen besuchen. Aus einer Umfrage des letzten 10. Jahrganges ist hervorgegangen, dass der Besuch in Sachsenhausen für die SchülerInnen das einprägsamste und nachhaltigste Ereignis des Geschichtsunterrichts war. Unter anderem aus diesem Grund ist der Besuch mittlerweile fest im Geschichtscurriculum verankert.



## Projekttag in der SAPH

Anfang September wird Heike Kammer an drei aufeinander folgenden Tagen mit den SchülerInnen der Schuleingangsphase arbeiten. Durch ein interaktives Puppentheaterstück aus Mexiko ("Der Hase im Mond") sollen die Kinder für soziale Konflikte sensibilisiert werden und erste Ansätze von Lösungsstrategien erarbeiten. In den daran anschließenden Workshops soll das Theaterstück nochmals handlungsorientiert reflektiert und aufgearbeitet werden.

## Wahlprojekttag und U-18 Wahl



Ein wesentlicher Bestandteil des Globalen Lernens ist die Orientierung an demokratischen Werten weltweit. Allerdings sollte man nicht immer nur in die Ferne blicken und demokratische Strukturen fordern. Auch hier in Deutschland besteht die Notwendigkeit, für demokratische Teilhabe zu werben. Nicht zuletzt den Erfolg rechter Parteien und eine stetig sinkende Wahlbeteiligung bei einer gleichzeitig steigenden Politikverdrossenheit nehmen wir zum Anlass, um den §1 des Berliner Schulgesetzes mit Leben zu füllen:

**„ [...] Ziel muss die Heranbildung von Persönlichkeiten sein, welche fähig sind, der Ideologie des Nationalsozialismus und allen anderen zur Gewaltherrschaft strebenden politischen Lehren entschieden entgegenzutreten sowie das staatliche und gesellschaftliche Leben auf der Grundlage der Demokratie, des Friedens, der Freiheit, der Menschenwürde, der Gleichstellung der Geschlechter und im Einklang mit Natur und Umwelt zu gestalten.[...]“** (Schulgesetz des Landes Berlin, §1)

Da die anstehende Bundestagswahl ein wichtiger Baustein einer demokratischen Gesellschaft ist, möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler am 19. September 2013 in die Lage versetzen Politik hautnah erleben zu können und das vorhandene Interesse an politischen Prozessen zu steigern oder zu wecken. An diesem Projekttag werden die Klassen 7-10 sich einen Tag lang intensiv mit den Positionen der einzelnen Parteien zu Themen, welche die Schülerinnen und Schüler derzeit bestimmen, auseinandersetzen. Außerdem werden der Aufbau und die Funktion des Bundestages thematisiert. Auch der Kontakt zur Nachbarschaft soll gesucht werden, in dem Schülerinnen und Schüler auf die Straße gehen und PassantInnen zum Thema Wahlen befragen. Nach dem Mittagessen wird Politik dann greifbar. Vier von fünf DirektkandidatInnen des Wahlkreises Lichtenberg haben unsere Einladung angenommen und werden mit den SchülerInnen über für sie wichtige Themen diskutieren. Am Abschluss des Tages wird dann auch an unserer Schule die mittlerweile schon traditionelle U-18 Wahl durchgeführt, bei der die SchülerInnen genau wie bei der Bundestagswahl abstimmen dürfen. Die Ergebnisse werden zeitnah online auf unserer Schulhomepage veröffentlicht.



Klimafrühstück

Durch die Verleihung des Siegels Faire Schule gibt es die Möglichkeit in Zusammenarbeit mit KATE (einer Berliner Nichtregierungsorganisation) einige Klassen an einem Peer-to-Peer Programm



teilnehmen zu lassen. Ziel ist es dabei, dass SchülerInnen sich gegenseitig bedeutende Themen und Zusammenhänge erklären. In der Glückwunsch-Email von KATE heißt es dazu:

**KATE bietet den ausgezeichneten Schulen die Möglichkeit, an der Peer-to-Peer-Komponenten unseres Klimafrühstücks teilzunehmen. Hierbei werden SchülerInnen und PädagogInnen von uns ausgebildet, damit SchülerInnen so selbstständig wie möglich Klimafrühstücke an Grundschul-Klassen 3-6 durchführen können und jüngeren SchülerInnen die Hintergründe des CO2 Konsums in Lebensmitteln näher bringen. Die Schulen bekommen dann neben der Ausbildung einen Klimakoffer von uns zur Verfügung gestellt, der alle notwendigen Materialien beinhaltet. Wir würden uns sehr freuen, wenn eure Schule Lust hat daran teilzunehmen!**

Diese Gelegenheit bietet insbesondere vor dem Hintergrund der verstärkten pädagogischen Orientierung unserer Schule auf selbstständiges Lernen eine gute Gelegenheit SchülerInnen ab Möglichkeit, das Wissen an jüngere SchülerInnen weitergeben zu können, bedeutet in der Regel einen enormen Zuwachs in das Vertrauen auf die eigenen Fähigkeiten bei den SchülerInnen.

Wer daran Interesse hat, schreibe bitte eine kurze Mail an [lboehme@linne-schule.cidsnet.de](mailto:lboehme@linne-schule.cidsnet.de)



#### Neuigkeiten zum Kontakt CvL-NOUMMEC (Senegal)

Das gemeinschaftliche Projekt der Klasse 6a mit den Kindern des „Neuen Hauses der Kinder“ in Ziguinchor hat, wie bereits berichtet, im vergangenen Schuljahr den 7. Platz des „bridge-it awards“ belegt. Damit verbunden ist die Möglichkeit der Klasse 6a ihr Partnerschaftsprojekt in einer anderen deutschen Schule als Best-practice-Beispiel vorzustellen. Dieser Peer-to-Peer Austausch wird derzeit vorbereitet.

Darüber hinaus wird die Klasse 6a beim Schulfest einen Stand anbieten, an dem u.a. selbst gezüchtete Baobab-Bäume verkauft werden. Die Samen dieser, mit viel Liebe groß gezogenen Pflanzen stammen aus dem Senegal und sind damit ein lebender Beweis für den aktiven Austausch. Die SchülerInnen und Pädagoginnen der 6a freuen sich schon sehr auf das Schulfest und hoffen auf viele verkaufte Bäume.

<http://aset-ev.de/>

#### Austausch regional und national

Mittlerweile ist unsere Schule (nicht nur) auf dem Gebiet des Globalen Lernens deutschlandweit gut vernetzt. Vor allem der Deutsche Schulpreis trägt dazu bei, dass wir noch immer in Kontakt mit innovativen Schulen in ganz Deutschland stehen.

Um dieses Potenzial zu nutzen, sollten wir von den Angeboten gegenseitiger Hospitationen Gebrauch machen. Wie Frau Kast-Rützel auf der letzten Dienstversammlung bereits angedeutet hat, gibt es eine Reihe von Einladungen anderer Schulen. Im Hinblick auf die langfristige Schulentwicklung scheint es daher sehr sinnvoll, sich mit verschiedenen Schulkonzepten auseinanderzusetzen und diese live vor Ort zu erleben. Ein eindrucksvolles Beispiel für ein fortschrittliches Schulkonzept auch im Hinblick auf die viel diskutierte Inklusion ist das pädagogische Konzept der **Georg-Christoph-Lichtenberg-Gesamtschule, Göttingen** (<http://schulpreis.bosch-stiftung.de/content/language1/html/12625.asp>). Aber auch zur Robert-Bosch-Schule in Hildesheim, zur Bayerischen Landesschule für Körperbehinderte und zu einer Vielzahl von Berliner Schulen



bestehen Kontakte, welche uns die Chance bieten, wertvolle Erfahrungen anderer pädagogischer Ansätze zu sammeln.



Wer also Lust hat, sich im Rahmen der Schulentwicklung einzubringen oder einfach nur mal über den eigenen Tellerrand hinauszublicken, sollte sich die Chance nicht entgehen lassen und an einem der für dieses Jahr geplanten Besuche teilnehmen.

## Außenspiegel

Auf Grund der Länge des Newsletters heute nur ein kleiner Außenspiegel.

### ➤ Lehrerfortbildungen

Im Anhang an diese Mail befindet sich eine pdf. Datei, welche eine ganze Reihe interessanter Fortbildungsangebote für PädagogInnen im Bereich des Globalen Lernens/BNE enthält. Einige dieser Fortbildungen könnten auch individuell bei uns an der Schule durchgeführt werden. Bei Interesse bitte kurze Mail an [lboehme@linne-schule.cidsnet.de](mailto:lboehme@linne-schule.cidsnet.de). Alle Fortbildungen werden vom LISUM als Fortbildung im Rahmen des Berliner Schulgesetzes anerkannt!

### ➤ **Urwald-Papier-Krimi: Papierwende jetzt auch für die Sek I (kostenloses Angebot !)**

Unser Papierverbrauch und seine Folgen für Mensch, Wald und Klima können ein „wahrer Krimi“ sein. In der 4 – 6-stündigen Unterrichtseinheit „Urwald-Papier-Krimi“ erarbeiten die SchülerInnen neben den Hintergrundinformationen zu Verbrauch, Herkunft und Herstellung von Papier und den verschiedenen Verantwortlichkeiten vor allem Handlungsoptionen für einen nachhaltigen Papierverbrauch. Für Grundschulen bieten wir weiterhin die Schüleraktion Papierwende an. Beide Unterrichtsangebote sind kostenlos. Die Unterrichtseinheiten orientieren sich an den Konzepten „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Globales Lernen“.

Kontakt und Informationen <http://www.papierwende-berlin.de>  
[boettner@papierwende-berlin.de](mailto:boettner@papierwende-berlin.de), Telefon: (0 30) 7 03 30 20 oder (0 30) 9 27 80 58

### ➤ Neuerscheinungen

Interessante Neuerscheinungen zum Thema nachhaltige Entwicklung bietet der oekom-Verlag unter:

<http://typo3.oekom.de/index.php?id=1485#c4883>

### ➤ Save it!



Ein tolles Spiel von SchülerInnen (Nelson-Mandela-Schule Hamburg) für SchülerInnen rund um die Themen Nachhaltige Entwicklung und globale Zusammenhänge. Macht Spaß und ist wirklich mal pädagogisch wertvoll ;-).

Wer das Spiel mal mit der Klasse ausprobieren möchte, Bianka Thom hat ein Exemplar für unsere Schule vorrätig.



➤ **Mal wieder `nen Film im Unterricht?!**

Egal ob Migration, Klimawandel, Atomkraft, Gentechnik, Globalisierung, Landwirtschaft oder Protestbewegungen – das Filmportal Cine Rebelde sammelt kritische Filme und Dokumentationen zu verschiedensten Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die Filmsammlung bietet daher auch jede Menge spannendes Material für Bildungsveranstaltungen zu diesen Themen. Die Filme können zum Teil direkt über das Internet abgespielt werden. Ansonsten können sie gegen einen kleinen Beitrag, der in die Verwirklichung weiterer Filmprojekte fließt, heruntergeladen oder verschickt werden.  
<http://www.cinerebelde.org/index.php?language=de>

**Ich wünsche uns allen ein schönes Schulfest 2013 und viel Erfolg bei den anstehenden Projekten.**

**Bei Fragen, Kritik oder sonstigen Anmerkungen bitte wie gewohnt eine kurze Mail an**

[lboehme@linne-schule.cidsnet.de](mailto:lboehme@linne-schule.cidsnet.de)

